

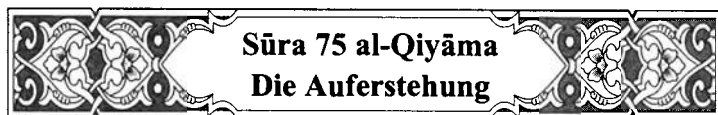
فَاتْفَعُهُمْ شَفَعَةُ الشَّفِيعِينَ ﴿٤٨﴾ فَمَا لَهُمْ عَنِ التَّذِكْرِ مُعْرِضِينَ
 ﴿٤٩﴾ كَانَتْهُمْ حُمْرٌ مُسْتَنْفِرَةٌ ﴿٥٠﴾ فَرَّتْ مِنْ قَسْوَرَةٍ ﴿٥١﴾ بَلْ يُرِيدُ
 كُلُّ امْرِئٍ مِّنْهُمْ أَنْ يُؤْتَى صُحُفًا مُنشَرَّةً ﴿٥٢﴾ كَلَّا بَلْ لَا يَخَافُونَ
 الآخِرَةَ ﴿٥٣﴾ كَلَّا إِنَّهُ تَذَكُّرٌ ﴿٥٤﴾ فَمَنْ شَاءَ ذَكَرْهُ، وَمَا يَذْكُرُونَ
 إِلَّا أَنْ يَشَاءَ اللَّهُ هُوَ أَهْلُ التَّقْوَى وَأَهْلُ الْمَغْفِرَةِ ﴿٥٦﴾

سورة القيامة

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

لَا أَقْسِمُ بِيَوْمِ الْقِيَامَةِ ﴿١﴾ وَلَا أَقْسِمُ بِالنَّفْسِ اللَّوَّامَةِ ﴿٢﴾ أَيَحْسَبُ
 الْإِنْسَانُ أَنْ نَجْمَعَ عِظَامَهُ، ﴿٣﴾ بَلَى قَدَرِينٌ عَلَى أَنْ نُسَوِّيَ بَنَانَهُ، ﴿٤﴾ بَلْ
 يُرِيدُ الْإِنْسَانُ لِيَفْجُرَ أَمَامَهُ، ﴿٥﴾ يَسْتَلْ أَيَّانَ يَوْمِ الْقِيَامَةِ ﴿٦﴾ فَاذْبُرْ
 الْبَصْرُ ﴿٧﴾ وَخَسَفَ الْقَمَرُ ﴿٨﴾ وَجُمِعَ الشَّمْسُ وَالْقَمَرُ ﴿٩﴾ يَقُولُ الْإِنْسَانُ
 يَوْمَئِذٍ أَيْنَ الْمَفْرُوءُ ﴿١٠﴾ كَلَّا لَا وَزَرَ ﴿١١﴾ إِلَىٰ رَبِّكَ يَوْمَئِذٍ الْمُسْتَقَرُّ ﴿١٢﴾ يُنْبِئُوا
 الْإِنْسَانَ يَوْمَئِذٍ بِمَا قَدَّمَ وَأَخَّرَ ﴿١٣﴾ بَلِ الْإِنْسَانُ عَلَىٰ نَفْسِهِ بَصِيرَةٌ ﴿١٤﴾
 وَلَوْ أَلْقَىٰ مَعَاذِرَهُ، ﴿١٥﴾ لَا تُحْرِكُ بِهِ لِسَانَكَ لِتَعْجَلَ بِهِ، ﴿١٦﴾ إِنْ عَلَيْنَا
 جَمْعُهُ، وَفُورَانُهُ، ﴿١٧﴾ فَاذْقُرْ أَنَّهُ فَاتَّبِعْ قُرْءَانَهُ، ﴿١٨﴾ ثُمَّ إِنَّ عَلَيْنَا بَيَانَهُ، ﴿١٩﴾

48. Nun nützt ihnen die Fürsprache derjenigen nicht, die Fürsprache einlegen (können).
 49. Was ist denn mit ihnen, daß sie sich von der Ermahnung abwenden,
 50. als wären sie aufgeschreckte Wildesel,
 51. die vor einem Löwen¹ fliehen?
 52. Aber nein! Jedermann von ihnen will, daß ihm aufgeschlagene Blätter² zukommen.
 53. Keineswegs! Vielmehr fürchten sie nicht das Jenseits.
 54. Keineswegs! Er³ ist ja eine Erinnerung.
 55. Wer nun will, gedenkt seiner⁴.
 56. Sie werden aber (seiner) nicht gedenken, außer daß Allah es will. Ihm gebührt die Gottesfurcht und Ihm gebührt die Vergebung.



Sūra 75 al-Qiyāma
Die Auferstehung

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Nein! Ich schwöre beim Tag der Auferstehung.
2. Nein! Ich schwöre bei der Seele, die sich selbst tadelt⁵.
3. Meint der Mensch (etwa), daß Wir seine Knochen nicht zusammenfügen werden?
4. Ja doch! (Wir) haben die Macht dazu, seine Fingerspitzen zurechtzuformen.
5. Aber nein! Der Mensch will (fortdauernd) vor sich hin lasterhaft sein.
6. Er fragt: „Wann wird bloß der Tag der Auferstehung sein?“
7. Wenn dann der Blick verwirrt ist⁶
8. und der Mond sich verfinstert
9. und Sonne und Mond zusammengebracht werden,
10. wird der Mensch an jenem Tag sagen: „Wohin soll die Flucht sein?“
11. Keineswegs! (Es gibt) keine Zuflucht.
12. Zu deinem Herrn wird an jenem Tag der Weg zum Aufenthaltsort (führen).
13. Dem Menschen wird an jenem Tag kundgetan, was er vorausgeschickt und zurückgestellt hat.
14. Aber nein! Der Mensch wird bezüglich seiner selbst durchblicken⁷,
15. auch wenn er seine Entschuldigungen vorbrächte⁸.
16. Bewege deine Zunge nicht damit⁹, um ihn übereilt weiterzugeben.
17. Uns obliegt es, ihn zusammenzustellen und ihn vorlesen zu lassen¹⁰.
18. Und (erst) wenn Wir ihn vorgelesen haben, dann folge du der Art seines Vortragens¹¹.
19. Hierauf obliegt es Uns, ihn klar darzulegen.

¹ Auch: (einer Schar von) Jägern; oder: dem geringsten Laut.

² D.h.: die die Offenbarung enthalten; oder: in denen Allah jeden von ihnen persönlich auffordert, Seinem Gesandten (Muḥammad – Allah segne ihn und gebe ihm Heil –) zu folgen.

³ D.h.: der Qur'ān.

⁴ D.h.: des Qur'āns; oder: Allahs.

⁵ Auch: sich selbst prüft.

⁶ Andere Lesart: funkelt.

⁷ Auch: der Mensch wird gegen sich selbst ein sichtbarer Beweis sein.

⁸ Auch: auch wenn er seine Schleier herabließ.

⁹ D.h.: mit dem Qur'ān.

¹⁰ Nämlich durch Unseren Gesandten, den Engel Ġibril.

¹¹ Auch: seiner Lesarten; oder: folge ihm (d.h.: seinem Inhalt).

كَلَّا بَلْ تُحِبُّونَ الْعَاجِلَةَ ﴿١٠﴾ وَتَذَرُونَ الْآخِرَةَ ﴿١١﴾ وَجُوهٌ يَوْمَئِذٍ نَّاصِرَةٌ ﴿١٢﴾
 إِلَىٰ رَبِّهَا نَاطِرَةٌ ﴿١٣﴾ وَجُوهٌ يَوْمَئِذٍ بِآسِرَةٍ ﴿١٤﴾ تَطَّيَّرُوا بِمِثْقَلِ آلٍ مِّنْ نَّجَاسٍ
 فَإِذْ نَادَىٰ سَبَّحَةَ الرَّبِّ ﴿١٥﴾ كَلَّا إِذَا بَلَغَتِ الرَّاقِيَ ﴿١٦﴾ وَقِيلَ مَنْ رَاقٍ ﴿١٧﴾ وَظَنَّ أَنَّهُ الْفِرَاقُ ﴿١٨﴾
 وَالتَّتَفَّتِ السَّمَاوَاتُ بِالسَّاقِ ﴿١٩﴾ إِلَىٰ رَبِّكَ يَوْمَئِذٍ الْمَسَاقُ ﴿٢٠﴾ فَلَا
 صَدَقَ وَلَا وُصِّلَىٰ ﴿٢١﴾ وَلَكِنْ كَذَّبَ وَتَوَلَّىٰ ﴿٢٢﴾ ثُمَّ ذَهَبَ إِلَىٰ أَهْلِهِ يَمْتَطِي ﴿٢٣﴾
 أَوْلَىٰ لَكَ فَأَوْلَىٰ ﴿٢٤﴾ ثُمَّ أَوْلَىٰ لَكَ فَأَوْلَىٰ ﴿٢٥﴾ أَيَحْسَبُ الْإِنْسَانُ
 أَن يُتْرَكَ سُدًى ﴿٢٦﴾ أَلَمْ يَكُ نُطْفَةً مِّن مَّنِيٍّ يُمْنَىٰ ﴿٢٧﴾ ثُمَّ كَانَ
 عَلَقَةً فَخَلَقَ فَسَوَىٰ ﴿٢٨﴾ فَجَعَلَ مِنْهُ الزَّوْجَيْنِ الذَّكَرَ
 وَالْأُنثَىٰ ﴿٢٩﴾ أَلَيْسَ ذَلِكَ بِقَدْرِ عَلَىٰ أَن يُحْيِيَ الْمَوْتَىٰ ﴿٣٠﴾

سورة الانشراح

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

هَلْ أَتَىٰ عَلَى الْإِنْسَانِ حِينٌ مِّنَ الدَّهْرِ لَمْ يَكُن شَيْئًا مَّذْكُورًا ﴿١﴾ إِنَّا خَلَقْنَا
 الْإِنْسَانَ مِنْ نُطْفَةٍ أَمْشَاجٍ نَّبْتَلِيهِ فَجَعَلْنَاهُ سَمِيعًا بَصِيرًا ﴿٢﴾ إِنَّا
 هَدَيْنَاهُ السَّبِيلَ إِمَّا شَاكِرًا وَإِمَّا كَفُورًا ﴿٣﴾ إِنَّا أَعْتَدْنَا لِلْكَافِرِينَ سَلَاسِلًا
 وَأَغْلَالًا وَسَعِيرًا ﴿٤﴾ إِنَّ الْأَبْرَارَ يَشْرَبُونَ مِّنْ كَأْسٍ كَانَ مِرْجَهاً كَأْفُورًا ﴿٥﴾

20. Keineswegs! Vielmehr liebt ihr das schnell Eintreffende¹,
21. und laßt das Jenseits (außer acht).
22. (Die einen) Gesichter werden an jenem Tag strahlen,
23. zu ihrem Herrn schauen.
24. Und (die anderen) Gesichter werden an jenem Tag finster sein;
25. die meinen, es würde ihnen das Rückgrat gebrochen².
26. Keineswegs! Wenn sie³ das Schlüsselbein erreicht
27. und gesagt wird: „Wer ist ein Zauberer (, der ihn retten kann)?“,
28. und wenn er⁴ meint, daß es (jetzt) die Trennung sei,
29. und wenn (bei ihm) sich das eine Bein um das andere legt⁵,
30. zu deinem Herrn wird an jenem Tag das Treiben sein.
31. Doch hielt er nicht (die Botschaft) für wahr noch betete er,
32. sondern er erklärte (sie) für Lüge, und er kehrte sich ab.
33. Hierauf ging er zu seinen Angehörigen, stolzierend.
34. – „Wehe dir, ja wehe!
35. Abermals: Wehe dir, ja wehe!“
36. Meint der Mensch (etwa), daß er außer acht gelassen wird?
37. Ist er nicht ein Tropfen von Samenflüssigkeit, die ausgespritzt wird,
38. hierauf ein Anhängsel⁶ gewesen? Da hat Er erschaffen und zurechtgeformt
39. und dann daraus beide Teile des Paares gemacht, das Männliche und das Weibliche.
40. Hat dieser (Gott) nicht die Macht, die Toten wieder lebendig zu machen?



Sūra 76 al-Insān
Der Mensch

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Ist (nicht) über den Menschen eine Spanne der endlosen Zeit gekommen, in der er nichts Nennenswertes ist?
2. Wir haben den Menschen ja aus einem Samentropfen, einem Gemisch erschaffen, (um) ihn zu prüfen. Und so haben Wir ihn mit Gehör und Augenlicht versehen.
3. Wir haben ihn ja den (rechten) Weg geleitet, ob er nun dankbar oder undankbar sein mag.
4. Wir haben ja für die Ungläubigen Ketten und Fesseln und eine Feuerglut bereitet.
5. Gewiß, die Frommen trinken aus einem Becher, dessen Beimischung Kampfer ist,

¹ D.h.: das Diesseits.

² Wörtlich: es würde an ihnen ein das Rückgrat brechendes Unglück verübt.

³ D.h.: die Seele.

⁴ D.h.: der Mensch.

⁵ Wörtlich: ein Unterschenkel; auch: ein Unglück über das andere hereinbricht.

⁶ Arabisch: „*alaqa*“; d.h. auch: „Gerinnsel“; damit ist ein Entwicklungsstadium des Embryos gemeint.